



femmesTISCHE

Frauen sprechen über Gesundheit,
Erziehung und Prävention



fachstelle für erwachsenenbildung
Sesslerstrasse 7 - 2502 Biel - www.effe.ch
info@effe.ch - 032 322 66 02

Standort Biel

Austauschrunden zu Erziehung, Familie, Gesundheit

Jahresthemen

Frühförderungs- und Erziehungsthemen, Berufswahl, Umgang mit Geld, Budget, Gesundheit, Bewegung, Umgang mit Vorurteilen und Rassismus,

FemmesTISCHE mit Migrantinnen startete als Pilotprojekt in Biel im November 2004.

Aktuell beteiligt sind 20 Moderatorinnen aus Afghanistan, Brasilien, Chile, Mexiko, Kosova, Libanon, Marokko, Portugal, Spanien, Türkei, Somalia, Eritrea und Westafrika.

FemmesTISCHE fördern Kontakte und Selbsthilfe unter Frauen und durchbrechen die Isolation. Migrantinnen diskutieren in ihrer Muttersprache oder zusammen mit Schweizerinnen auf Hochdeutsch über Alltagsfragen, die ihnen unter den Nägeln brennen.

FemmesTISCHE helfen, Lebens- und Erziehungssituationen in der Migration besser zu verstehen und zu bewältigen.

FemmesTISCHE interkulturell bauen Brücken und Vorurteile ab.

FemmesTISCHE-Runden informieren je nach Thema über weiterführende Angebote, z.B. Deutschkurse, Weiterbildungen, Mütter-Väterberatung, Erziehungsberatung, Berufsinformationszentrum usw.

Wirkungen

FemmesTISCHE stärken Frauen – Migrantinnen werden zu Moderatorinnen im eigenen Kulturkreis sowie interkulturell ausgebildet.

FemmesTISCHE-Runden haben Multiplikatoreffekte auf die kulturelle Gemeinschaft, in denen die Auseinandersetzungen zu den genannten Themen stattfinden.

FemmesTISCHE funktionieren nach dem Schneeballprinzip. Moderatorinnen suchen Gastgeberinnen, welche wiederum 6 - 8 Frauen ihrer eigenen Ethnie zu sich nach Hause einladen. Die Moderatorin präsentiert das Thema mit einem Kurz-Film oder mit Bildern. Diese dienen als Einstieg, um zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen.

Die Moderatorin führt durch das Gespräch und sorgt für ein angenehmes Klima. Es ist jedoch nicht ihre Aufgabe, persönliche Probleme zu lösen oder das einzig richtige Verhalten zu proklamieren: Im gegenseitigen Gedankenaustausch finden die Teilnehmerinnen ihre eigenen Lösungsansätze für aktuelle Situationen. Zusätzlich werden Informationen zu Angeboten, Kursen, Beratung weitergegeben.

Projektleitung

Manuela Heé
manuela.hee@effe.ch